

Erfolgreiche Ruhestandsplanung mit Sofortrente und Fondspolice

Kundinnen und Kunden sparen Jahrzehnte für ihre Altersvorsorge und stehen dann vor der Frage, was mit dem angesparten Geld geschehen soll. Gerade bei der Verwendung des angesparten Vermögens können Fehler begangen werden. Eine professionelle finanzielle Planung der Ruhestandsphase ist daher ganz entscheidend für die Absicherung im Alter.

Zwischen Altersvorsorge und Ruhestandsplanung bestehen grundsätzliche Unterschiede, aber dennoch bedingen sich die beiden gegenseitig für eine erfolgreiche Absicherung im Alter. Bei der Altersvorsorge steht der Vermögensaufbau im Vordergrund, also das Ziel, zu einem gewissen Zeitpunkt, meistens dem Rentenbeginn, ein gewisses Vermögen angespart zu haben. Und genau hier setzt die Ruhestandsplanung an. Es geht darum, das angesparte Vermögen zu strukturieren und so zu organisieren, dass es bis zum Lebensende ausreicht. Dies ist enorm wichtig, denn allzu häufig kommt es vor, dass nach einer erfolgreichen Altersvorsorge ausschließlich in konservative Anlagen investiert wird und im Ruhestand dann das Vermögen inflationsbedingt Jahr für Jahr schrumpft.

Im Rahmen der Ruhestandsplanung sollte zunächst ermittelt werden, welche fixen Ausgaben der Ruheständler haben wird, welche Einnahmen dem gegenüberstehen, welche Vermögenswerte darüber hinaus zur Verfügung stehen und welcher Teil des Vermögens im Alter noch investiert werden kann.

Sofortrente sorgt für Sicherheit

Bei der Analyse der laufenden Einnahmen und Ausgaben im Alter wird in vielen Fällen eine Lücke erkennbar sein. Dies liegt daran, dass die Einnahmen aus der gesetzlichen Rente und mögliche Zahlungen aus betrieblicher oder privater

Vorsorge geringer sind als das letzte Einkommen im Berufsleben und gleichzeitig die laufenden Kosten konstant bleiben oder ggf. sogar steigen. Für die Deckung der laufenden fixen Kosten wie beispielsweise für Miete, Mobilität oder Lebenshaltung, bietet sich eine sofort beginnende Rente an.

Eine voll garantierte Rente, also eine in voller Höhe und lebenslang garantierte Rente, erhöht die Planungssicherheit für die Kundinnen und Kunden. Neben der vollen Garantie ist auch die Rentenhöhe ein wichtiges Verkaufsargument. Seit der letzten Rentenzinserhöhung auf 2,75% bietet Standard Life eine der höchsten voll garantierten Renten im deutschen Markt an. Angesichts möglicher Kostensteigerungen ist es zudem wichtig, über den Einschluss einer Dynamik nachzudenken. Sinnvoll ist beispielsweise eine garantierte Rentensteigerung von 2,5% jährlich, denn dies entspricht der durchschnittlichen Inflationsrate der letzten 75 Jahre. Eine Dynamik kann so als zusätzliches Sicherungsinstrument wirken.

Attraktiv für Arbeitnehmer und Selbstständige

Eine sofort beginnende Rente spielt aber nicht nur bei der Absicherung der Fixkosten im Alter eine wichtige Rolle. Immer mehr Menschen möchten in ihren letzten Arbeitsjahren vor der Rente ihre Arbeitszeit reduzieren oder in Altersteilzeit gehen. Mit einer

Sofortrente ist es möglich, einen Teil des weggefallenden Arbeitseinkommens auszugleichen. Häufig spielen auch auslaufende Lebensversicherungen eine Rolle, die früher nur bis zum Alter 60 abgeschlossen wurden und in eine Sofortrente investiert werden können. Aber auch Selbstständige und Freiberufler sollten über eine Sofortrente nachdenken. Mit einer Sofortrente als Basisrente in der ersten Schicht kann die Steuerbelastung gesenkt werden, da die Ausgaben absetzbar sind. Dies kann gerade für Selbstständige interessant sein, die ihren Betrieb auflösen und durch den Verkauf relativ hohe Einkünfte haben, die einer hohen Steuerlast unterliegen.

Fondspolice als sinnvolle Ergänzung

Die Sofortrente sollte als sicherheitsorientierte Komponente bei der Ruhestandsplanung zur Risikoabsicherung gegen die Langlebigkeit und zur Deckung der fixen laufenden Ausgaben im Alter dienen. Bei der Planung sollte man aber auch den langen Anlagehorizont der Kundinnen und Kunden berücksichtigen. Häufig sprechen wir von einem Zeitraum von mehr als 20 Jahren. Daher sollte ein Teil des Vermögens weiterhin renditeorientiert angelegt werden. Dafür bietet sich eine fondsgebundene Lebensversicherung an. Kundinnen und Kunden profitieren hierbei bis ins hohe Alter von den Anlagemöglichkeiten einer hochqualitativen



Fonds Auswahl. Ein großer Vorteil von Fondspolice gegenüber Direktinvestments in Fonds ist, dass die gewählte Anlagestrategie jederzeit veränderbar ist und die notwendigen Umschichtungen kosten- und steuerfrei möglich sind.

Auch im Ruhestand ist es Kundinnen und Kunden wichtig, flexibel zu bleiben. Mit einer Fondspolice haben sie jederzeit Zugriff auf ihr Geld und können es innerhalb weniger Tage aus dem Vertrag entnehmen. Dadurch ist es problemlos möglich, spontane, über die laufenden Fixkosten hinausgehende Ausgaben zu tätigen oder sich auch einmal einen lang gehegten Traum im Alter zu erfüllen. Dies ist in der ersten aktiven Phase des Ruhestands sehr wichtig. Sollten Kundinnen und Kunden bemerken, dass der Kapitalbedarf im Alter zum Beispiel aufgrund von anfallenden Pflegekosten doch höher ist als ursprünglich gedacht, kann diese Lücke im Rahmen eines automatisierten Auszahlplans geschlossen werden.

Steuroptimierte Vermögensübertragung

Im Rahmen der Ruhestandsplanung möchten sich Kundinnen und Kunden aber nicht nur selbst absichern, sondern suchen auch nach Möglichkeiten, ihr Vermögen zu vererben oder zu verschenken. Durch eine Gestaltung mit zwei Versicherungsnehmern und/oder versicherten Personen bieten Fondspolice hierfür passende Lösungen. Alle zehn Jahre können

dabei die Steuerfreibeträge für Schenkungen genutzt werden. Dieser beträgt bei Schenkungen an eigene Kinder immerhin 400.000 Euro. Es kann aber auch an Personen, die nicht eng miteinander verwandt sind, Vermögen übertragen werden. Bei Unverheirateten oder Patchwork-Familien gelten aber deutlich niedrigere Freibeträge. Daher ist hier zu empfehlen, deutlich früher mit der Vermögensübertragung zu beginnen, um die Freibeträge mehrfach nutzen zu können. Um die Makler bestmöglich zu unterstützen, hat Standard Life alle Maklerbetreuer zu zertifizierten Ruhestandsplanern ausgebildet und bietet Weiterbildungen im Bereich „Erben & Schenken“ an.

Mit der passenden Kombination zum Erfolg

Bei einer erfolgreichen Ruhestandsplanung sollten unterschiedliche Bedarfe abgedeckt werden. Für die Absicherung der Langlebigkeit bietet sich eine Sofortrente an. Es sollte aber nur so viel verrentet werden, wie für die Deckung der laufenden fixen Ausgaben gebraucht wird. Das übrige Vermögen sollte in eine fondsgebundene Lebensversicherung angelegt werden, die mit guten Renditechancen, hoher Flexibilität und einer steuroptimierten Vermögensübertragung überzeugt. Die Kombination aus Sofortrente und Fondspolice kann hervorragend bei der Ruhestandsplanung eingesetzt werden. •

Eine voll garantierte Rente, also eine in voller Höhe und lebenslang garantierte Rente, erhöht die Planungssicherheit für Kundinnen und Kunden.

Christian Nuschele

Head of Distribution bei Standard Life

